

Einkommensteuererklärung**Festsetzung der
Arbeitnehmer-Sparzulage**

Eingangsstempel

**Erklärung zur Feststellung des
verbleibenden Verlustvortrags****für beschränkt steuerpflichtige Personen****Steuernummer****An das Finanzamt**

oder

an das Bundeszentralamt für Steuern**Allgemeine Angaben****Steuerpflichtige Person (stpfl. Person)**

Identifikationsnummer (IdNr.) – soweit schon erhalten –

Name

Geburtsdatum

Vorname

Titel, akademischer Grad

Straße (derzeitige Adresse)

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

Postleitzahl

Wohnort

Aktueller Wohnsitzstaat

Wohnsitzstaat im Kalenderjahr 2018 (falls von Zeile 14 abweichend)

Ggf. weitere Wohnsitzstaaten im Kalenderjahr 2018

Staatsangehörigkeit

Geburtsort

Ausgeübter Beruf

Bankverbindung – Bitte stets angeben –

IBAN (inländisches Geldinstitut)

DE

IBAN (ausländisches Geldinstitut)

BIC zu Zeile 21

Name eines von den Zeilen 7 und 8 abweichenden Kontoinhabers

Name (Bei Abtretung bitte amtlichen Abtretungsvordruck einreichen)



20180315201

Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2018

EUR

1931 **Einkünfte i. S. d. § 50d Abs. 10 EStG** 824 , –**Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit****18**

Beschäftigung in vom bis

32 109 , –

EUR EUR

33 Arbeitslohn, der im Inland nicht dem Steuerabzug unterlegen hat 110 , – Werbungskosten dazu 111 , –

34 **Erträge aus Kapitalvermögen** i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG (ohne Einnahmen in Zeile 36 und 37) 132 , –

Einnahmen

35 Ich beantrage die Günstigerprüfung für die in Zeile 34 erklärten Kapitalerträge. 1 = Ja

36 i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (ohne Einnahmen in Zeile 37) 115 , –

37 i. S. d. § 49 Abs. 1 Nr. 5 EStG aus Versicherungsverträgen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG) 134 , –

Anzurechnende Steuern

EUR

Ct

EUR

Ct

38 Kapitalertragsteuer 147 , – Steuerabzugsbeträge nach § 50a EStG 154 , –

39 Solidaritätszuschlag zu Zeile 38 152 , –

EUR

19

40 Anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG 825 , –

Veranlagung nach § 50 Abs. 2 EStG**18**

41 Ich bin Arbeitnehmer und wegen des Eintrags eines Freibetrags nach § 39a Abs. 4 EStG auf der Bescheinigung für beschränkt Steuerpflichtige (§ 39 Abs. 2 und 3 EStG) verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben (§ 46 Abs. 2 Nr. 4 EStG). 178 1=Ja

42 Ich bin Arbeitnehmer und Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer. 179 1=Ja

43 Falls Zeile 41 oder 42 mit „Ja“ beantwortet wurde: Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen lt. Anlage N

EUR

44 Angaben zum Progressionsvorbehalt 123 , –

Einkünfte, die dem Steuerabzug nach § 50a EStG unterliegen

45 Summe der Einkünfte, die nicht der deutschen Einkommensteuer unterliegen (ohne Kapitalerträge, die der Abgeltungsteuer unterliegen oder – im Fall von ausländischen Kapitalerträgen – unterliegen würden) 124 , –

46 In Zeile 45 enthaltene außerordentliche Einkünfte i. S. d. §§ 34, 34b EStG 177 , –

47 Einkommensersatzleistungen z. B. Elterngeld, Krankengeld, Mutterschaftsgeld (ohne Beträge lt. Zeile 28 der Anlage N) 120 , –

48 Ich bin Staatsangehöriger eines EU- / EWR-Staates, habe im Hoheitsgebiet eines dieser Staaten meinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, habe Einkünfte i. S. d. § 50a Abs. 1 Nr. 1, 2 oder 4 EStG erzielt und beantrage die Veranlagung zur Einkommensteuer. 180 1 = Ja

49 Falls Zeile 48 mit „Ja“ beantwortet wurde: Einkünfte aus Gewerbebetrieb / selbständiger Arbeit / nichtselbständiger Arbeit / Vermietung und Verpachtung / sonstige Einkünfte, die im Inland dem Steuerabzug unterliegen lt. Anlage , –

Sonderausgaben**52****Gezahlte Versorgungsleistungen**

abziehbar

tatsächlich gezahlt

EUR

50 Renten Rechtsgrund, Datum des Vertrags 102 % 101 , –

51 Dauernde Lasten Rechtsgrund, Datum des Vertrags 100 , –

Spenden und Mitgliedsbeiträge (ohne Beträge in den Zeilen 56 bis 59)

lt. Bestätigungen

EUR

lt. Betriebsfinanzamt

EUR

lt. elektronischer Übermittlung an die Finanzverwaltung EUR

52 – zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland 123 , – 124 , – 202 , –

53 – zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU- / EWR-Ausland 133 , – 134 , –

54 – an politische Parteien (§§ 34g, 10b EStG) 127 , – 128 , – 204 , –

55 – an unabhängige Wählervereinigungen (§ 34g EStG) 129 , – 130 , – 206 , –

Spenden in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung

56 2018 geleistete Spenden an Empfänger im Inland 220 , – 221 , – 210 , –

57 2018 geleistete Spenden an Empfänger im EU- / EWR-Ausland 226 , – 227 , –

58 Von den Spenden in den Zeilen 56 und 57 sollen 2018 berücksichtigt werden 212 , –

59 2018 zu berücksichtigende Spenden aus Vorjahren in das zu erhaltende Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung, die bisher noch nicht berücksichtigt wurden. 214 , –

Steuerbegünstigung für schutzwürdige KulturgüterAbzugsbetrag
EUR**18**61 Steuerbegünstigung nach § 10g EStG für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunfts-
erzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden

151

Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage**15**62 Für alle vom Anbieter übermittelten elektronischen Vermögensbildungsbescheinigungen
wird die Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage beantragt

17

1 = Ja

Name, Adresse des Arbeitgebers

Verlustabzug / Spendenvortrag**18**

64 Es wurde ein verbleibender Verlustvortrag nach § 10d EStG / Spendenvortrag nach § 10b EStG zum 31.12.2017 festgestellt.

Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags nach 2017

EUR

65 Von den nicht ausgeglichenen negativen Einkünften 2018 soll folgender Gesamtbetrag
nach 2017 zurückgetragen werden

800

Ergänzende Angaben66 Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht **unbeschränkt** steuerpflichtig.1 = Ja
2 = Nein**Falls „Ja“:**Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat **nach dem 31.12.2007** geendet.

am

bisher zuständiges Finanzamt, Steuernummer

67 ☐ Nein ☐ Ja**Falls „Ja“:**Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt **als Deutscher insgesamt mindestens fünf Jahre** unbeschränkt steuerpflichtig.

in der Zeit vom

bis

68 ☐ Nein ☐ Ja**Falls „Ja“:**69 Im Zeitraum zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht bis zur Abgabe der Einkommen-
steuererklärung 2018 lag mein Wohnsitz zumindest zeitweise in einem niedrig besteuerten Gebiet
i.S.d.§2Abs.2AStG1 = Ja
2 = Nein**Falls Zeile 68 mit „Ja“ beantwortet wurde:**70 a) Mir gehörte am 1.1.2018 eine Beteiligung i. S. d. § 17 EStG an einer inländischen
Kapitalgesellschaft / Genossenschaft.1 = Ja
2 = Nein71 b) Ich war am 1.1.2018 an einer ausländischen Personengesellschaft beteiligt,
die wesentliche wirtschaftliche Interessen i. S. d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG hatte.1 = Ja
2 = Nein72 c) Ich war im Kj. 2018 allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten
oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§§ 2 bis 5 AStG) unterliegen, an einer ausländischen
Gesellschaft i. S. d. § 7 AStG beteiligt.1 = Ja
2 = Nein

Erläuterungen (insbesondere Name, Sitz, Art der Tätigkeit der Gesellschaft, zuständiges Finanzamt)

Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen:

75 Ich habe ein inländisches Unternehmen i. S. d. § 138a AO

166

1 = Ja

76 ☐ Zur Wahrnehmung der steuerlichen Pflichten und
Rechte als **Bevollmächtigter** ist bestellt (§ 80 AO):☐ Zum Empfang von Schriftstücken
als inländischer **Empfangsbevollmächtigter** ist bestellt (§ 123 AO):77 ☐ Als inländischer **Vermögensverwalter** ist tätig (§ 34 AO):☐ Als **Verfügungsberechtigter** ist tätig (§ 35 AO):

Name

78

Vorname

79

Straße

80

Hausnummer

Hausnummerzusatz

Adressergänzung

81

Postfach

82

Postleitzahl

Wohnort

83

Ergänzende Angaben zur Steuererklärung:

Über die Angaben in der Steuererklärung hinaus sind weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen. Diese ergeben sich aus der beigefügten Anlage, welche mit der Überschrift „**Ergänzende Angaben zur Steuererklärung**“ gekennzeichnet ist.

175 ☐ 1 = Ja

Hinweis: Wenn über die Angaben in der Steuererklärung hinaus weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte berücksichtigt werden sollen, tragen Sie bitte eine „1“ ein. Gleiches gilt, wenn bei den in der Steuererklärung erfassten Angaben bewusst eine von der Verwaltungsauffassung abweichende Rechtsauffassung zugrunde gelegt wurde. Falls Sie mit Abgabe der Steuererklärung lediglich Belege und Aufstellungen einreichen, ist keine Eintragung vorzunehmen.

Unterschrift

Datenschutzhinweis:

Die mit der Steuererklärung / dem Antrag angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Abs. 2 der Abgabenordnung, der §§ 25 und 46 des Einkommensteuergesetzes sowie des § 14 Abs. 4 des Fünften Vermögensbildungsgesetzes erhoben.

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

Ich leiste die Unterschrift ☐ als steuerpflichtige Person.

– nur in den Fällen des § 150 Abs. 3 AO –
als Bevollmächtigter. ☐

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i. S. d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt: ☐

1 = Ja

Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung hat mitgewirkt:

Datum, Unterschrift – Steuererklärungen sind eigenhändig zu unterschreiben.